Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Erstellt am: 01.02.2018
Version: 1.0
Handelsname: **Shortcut®**

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator
Stoffname / Handelsname: Shortcut ®

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
Verwendung des Stoffes/Gemisches: pflanzenschutzrechtlich

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:
Société Financière de Pontarlier
11, Boulevard de la Grande Thumine - Parc d'Ariane - Bât. B
13090 Aix en Provence – France
Tel.: +33 (0)4 42 52 72 12 Fax: +33 (0)4 42 52 68 52
contact@sfprd.fr

Vertrieb:
Plantan GmbH
Kirchenstr.5
21244 Buchholz i.d.N.
Tel.: 04181/9448585 Fax: 04181/35843
info@plantan.de, www.plantan.de

1.4 Notrufnummer
Deutschland: Giftinformationszentrale Mainz,
Tel-Nr.: * 49 (0) 6131-19240

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
2.1.1 Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:
Met. Corr. 1; H290
Acute Tox. 4 (Oral); H302

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 des europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln und zur Aufhebung der Richtlinien 79/117/EWG und 91/414/EWG des Rates (Deutschland)
Acute Tox. 4 (Oral); H302
Acute Tox. 4 (Dermal); H312
Aquatic Chronic 2; H411

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

2.2 Kennzeichnungselemente

2.2.1 Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Gefahrenpiktogramme:

Signalwort / Gefahrenbezeichnung: Achtung

Gefährliche Inhaltsstoffe: Chlormequatchlorid (ISO)

Gefahrenhinweise
H302+H312 **Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt.**
H411 **Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.**

Sicherheitshinweise
P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
P280 Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz tragen.
P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztlichen Hilfe hinzuziehen.
P501 Inhalt/ Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung bzw. PAMIRA zuführen.

EUH-Sätze
EUH401 **Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.**

2.3 Sonstige Gefahren
Keine Daten verfügbar.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe
Nicht anwendbar.

3.2 Gemische

Gefahrenhinweise gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung):

Stoff	CAS-Nr. EG-Nr. Index	Einstufung Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Konzen- tration %
Chlormequatchlorid (ISO)	999-81-5 213-666-4 007-003-00-6	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Acute Tox. 3 (Dermal), H311	<= 70,00

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Allgemeine Hinweise
In allen Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen, Arzt aufsuchen.
Nach Einatmen
Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Hautkontakt
Sämtliche verunreinigten Kleidungsstücke und Schuhe ausziehen. Mit viel Wasser abwaschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt
Sofort und sorgfältig bei weit geöffneten Lidern anhaltend mit Wasser spülen (mindestens 15 Minuten). Bei anhaltender Reizung einen Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken
Den Mund mit Wasser ausspülen. Sofort Arzt/medizinischen Dienst konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Keine Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Symptomatisch behandeln.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel
Geeignet: Pulver, Kohlendioxid (CO2), Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Beinhaltet keine besondere Brand- oder Explosionsgefahr.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
Löschanweisungen:
Den Brandbereich abriegeln. Das Personal evakuieren. Rauchgase nicht einatmen. Das Löschwasser durch Eindämmen zurückhalten. Zur Kühlung exponierter Behälter einen Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen.
Schutz bei Brandbekämpfung:
Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
Nicht für Notfälle geschultes Personal:
Notfallmaßnahmen:
Den Gefahrenbereich räumen lassen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden.
Einsatzkräfte:
Schutzausrüstung:
Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung".

6.2 Umweltschutzmaßnahmen
Nicht in die Kanalisation oder in Flüsse ableiten. Die Ausbreitung durch Eindämmen verhindern

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung:
Verschüttete Flüssigkeit absorbieren in Sand, Erde, Vermikulit.
Reinigungsverfahren:
Reste vorsichtig neutralisieren. Verschmutzten Bereich mit viel Wasser reinigen.
Sonstige Angaben:
Verunreinigte Materialien unter Beachtung der derzeit gültigen Vorschriften entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Angaben zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe nicht einatmen.
Hygienemaßnahmen
Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Hautkontakt, verschmutzte Kleidung ausziehen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen
An einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
Unverträgliche Materialien
Metalle.
Verpackungsmaterialien
Originalbehälter.
Lagerklasse nach TRGS 510: LGK 8A – Brennbare ätzende Gefahrstoffe

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Keine Informationen verfügbar.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen
Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz
Atemschutzgerät mit Pestizid-spezifischer Filterpatrone

Augen- / Gesichtsschutz
Sicherheitsbrille

Körperschutz
Schutzkleidung (Ärmelbündchen und geschlossener Kragen)

Handschuhe
Undurchlässige Schutzhandschuhe. Die Richtlinie 89/686/EWG des Rates ist zu berücksichtigen und die entsprechenden CEN-Normen Bezug zu nehmen. Haltbarkeitsfrist: Empfehlungen des Herstellers beachten

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	
- Aggregatzustand:	Flüssig
- Farbe :	cremig
Geruch :	Geruchlos
Geruchsschwelle :	Nicht bestimmt
pH-Wert :	Keine Daten verfügbar.
pH-Lösung :	7,1 (1% Verdünnung)
Relative Verdampfungsgeschwindigkeit (Butylacetat=1)	Keine Daten verfügbar.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt :	Keine Daten verfügbar.
Siedepunkt und Siedebereich :	Keine Daten verfügbar.
Flammpunkt :	Nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit :	Keine Daten verfügbar.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) :	Nicht anwendbar
obere/untere Explosionsgrenzen :	Keine Daten verfügbar.
Dampfdruck :	Keine Daten verfügbar.
Relative Dampfdichte bei 20°C:	Nicht bestimmt
relative Dichte :	Keine Daten verfügbar.
Dichte:	1,14 g/ml
Löslichkeit(en) :	Wasser: vollkommen mischbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser :	Nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur :	>410°C
Zersetzungstemperatur :	Nicht bestimmt
Viskosität, kinematisch:	6300 mm²/s (40°C)
Viskosität, dynamisch	7,2 mPa.s (40°C)
explosive Eigenschaften :	Nicht explosiv
brandfördernde Eigenschaften :	Nicht brandfördernd

9.2 Sonstige Angaben
Keine Daten verfügbar.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität
Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

10.2 Chemische Stabilität
Bei Raumtemperatur unter normalen Anwendungsbedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Keine Daten verfügbar.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen
Keine weiteren Informationen verfügbar

10.5 Unverträgliche Materialien
Metalle

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität: Oral: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

Shortcut®					
Toxizität/Wirkung	**Endpunkt**	**Wert**	**Einheit**	**Organismus**	**Bemerkung**
Toxizität, oral:	LD50	534	mg/kg	Ratte	
Toxizität, dermal:	LD50	>4540	mg/kg	Ratte	
Toxizität, inhalativ:	LC50	>2,51	mg/l	Ratte	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) Zusätzliche Hinweise: Keine Reizwirkung bei Kaninchen bei Anwendung auf der Haut				
Schwere Augenschädigung/ -reizung:	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) Zusätzliche Hinweise: Keine Reizwirkung auf Kaninchenaugen bei Auftragen auf die Augen				
Sensibilisierung der Atemwege / Haut	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) Zusätzliche Hinweise: Keine Sensibilisierung der Haut am Meerschweinchen				
Keimzell-Mutagenität:	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)				
Karzinogenität:	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)				
Reproduktionstoxizität:	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)				
Spezifische Zielorgan-Toxizität – einmalige Exposition (STOT-SE):	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)				
Spezifische Zielorgan-Toxizität – wiederholte Exposition (STOT-RE):	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)				
Aspirationsgefahr:	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)				

Symptome und Wirkungen (verzögerte und chronische) mit Angaben der Expositionswege auch: Informationen über Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung
Keine Daten verfügbar.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Shortcut®							
Toxizität/Wirkung	**End-punkt**	**Zeit**	**Wert**	**Einheit**	**Organismus**	**Prüf-methode**	**Bemer-kung**
Toxizität (akut), Fische:	LC50	96 h	3390	mg/l	*Oncorhynchus mykiss*		
Toxizität (akut), Daphnien:	EC50	48 h	51,1	mg/l	*Daphnia magna*		
Toxizität (akut), Algen:	ErC50	72 h	67,1	mg/l	*Pseudokirchneriella subcapitata*		
Toxizität, andere Wasserpflanzen	ErC50	14 d	9,2	mg/l	*Lemna gibba*		
Toxizität (chronisch), Fische:	NOEC	21 d	1400	mg/l	*Oncorhynchus mykiss*		
Toxizität (chronisch), Krustentier	NOEC	21 d	3,9	mg/l	*Daphnia magna*		
Persistenz und Abbaubarkeit:	Keine Daten verfügbar.						
Bioakkumulations-potenzial:	Log Pow: nicht bestimmt						
Mobilität im Boden:	Keine Daten verfügbar.						
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:	Keine Daten verfügbar.						
Andere schädliche Wirkungen:	Keine Daten verfügbar.						

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Leere Verpackungen nicht weiterverwenden. Leere und sorgfältig gespülte Verpackungen mit der Marke PAMIRA sind an den autorisierten Sammelstellen des Entsorgungssystems PAMIRA mit separiertem Verschluss abzugeben. Informationen zu Zeitpunkt und Ort der Sammlungen erhalten Sie von ihrem Händler aus der regionalen Presse oder im Internet unter www.pamira.de. Produktreste nicht in den Hausmüll geben, sondern in Originalverpackungen bei der Sondermüllentsorgung Ihres Wohnortes anliefern. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Ihrer Stadt- oder Kreisverwaltung.

Nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.

14. Angaben zum Transport

ADR

UN-Nr. :	UN 1760
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung :	**UN 1760, ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF; N.A.G., (CHLORMEQUATCHLORID (ISO) (999-81-5)) 8, III, (E)**
Verpackungsgruppe :	III
Tunnelbeschränkungscode :	(E)
Umweltgefährlich :	Ja
Gefahrenklasse :	8

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften
Enthält keinen Stoff, der den Beschränkungen von Anhang XVII der REACH-Verordnung unterliegt
Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff
Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff
Nationale Vorschriften
VwVwS, Verweis auf Anhang:
Wassergefährdungsklasse (WGK) 3, Wassergefährdend (Einstufung nach VwVwS, Anhang 4)
Weitere relevante Vorschriften
Keine Daten verfügbar.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Ein CSA muss nicht für dieses Produkt durchgeführt werden

16. Sonstige Angaben

Wortlaut der H- und EUH-Sätze auf die in Abschnitt 2 oder 3 Bezug genommen wird (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

Acute Tox. 3 (Dermal)	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 3
Acute Tox. 4 (Dermal)	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4
Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Aquatic Chronic 2	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2
Met. Corr. 1	Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1
H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H411	Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
EUH401	Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten

Verwendete Einstufung und Verfahren für die Erstellung der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]:
Met. Corr. 1:H290 Auf der Basis von Prüfdaten
Acute Tox. 4 (Oral): H302 Auf der Basis von Prüfdaten

Weitere Informationen
keine

Alle vorstehenden Angaben entsprechen dem aktuellen Stand unserer Kenntnisse. Diese Angaben beschreiben das Produkt im Hinblick auf sicherheitstechnische Daten, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften im Sinne einer technischen Spezifikation dar.
Für Faktoren, die außerhalb unserer Kenntnis und Kontrolle liegen, wird keine Gewähr übernommen. Darüber hinaus werden Anwender an die Gefahren erinnert, die aus einer zweckfremden Verwendung des Produktes entstehen können. Im Übrigen verweisen wir für eine fachgerechte Anwendung des Produktes auf die Gebrauchsanweisung.